



Beschlussvorlage

Nr.: BV/201/2014 / öffentlich

Neubau eines Sozial-/Betriebsgebäudes für den städtischen Baubetriebshof

Beratungsfolge:

Gremium	Geplant am
Planungs- und Umweltausschuss	24.09.2014
Verwaltungsausschuss	08.10.2014

Beschlussvorschlag:

Der vorgestellten Planung zum Neubau eines Sozial-/Betriebsgebäudes für den städtischen Baubetriebshof Am Standort "Am Klärwerk 1" wird zugestimmt.

Es sollen Gespräche mit dem DRK, der DLRG und der Stadtjugendpflege wegen der sinnvollen Nachnutzung des bisherigen Standortes des BBH "Sedelsberger Straße" geführt werden.

Die Verwaltung wird beauftragt, auf Grundlage der Entwurfsplanung einen Bauantrag zu erstellen. Haushaltsmittel sollen in den Haushalt 2015 in Höhe von 320.000,000 EURO eingestellt werden.

Begründung:

Der Baubetriebshof ist derzeit an 2 Standorten untergebracht. Es handelt sich um den Baubetriebshof an der "Sedelsberger Straße" sowie das Bauhofgelände mit Lagerplatz "Am Klärwerk 1". Im Jahr 2014 wurde auf dem Bauhofgelände „Am Klärwerk 1“ eine neue Fahrzeughalle erstellt. Die Gerätschaften und Fahrzeuge des Baubetriebshofes sind auf diesen beiden Standorten verteilt.

Unter wirtschaftlichen Gesichtspunkten ist dies unrentabel. Um die betrieblichen Abläufe des Baubetriebshofes (BBH) zu optimieren und um zusätzlichen angemeldeten Platzbedarf des Deutschen Roten Kreuzes abzudecken, soll nun für den städtischen Baubetriebshof am Standort „Am Klärwerk 1“ ein neues Betriebsgebäude errichtet werden.

Die Konzentration des Baubetriebshofes an einem Standort würde zur Reduzierung der Fahrten zwischen den zwei Standorten führen. Dies führt zu erheblichen Kosteneinsparungen aufgrund der eingesparten Arbeitszeiten. Nach der morgendliche Arbeitseinteilung bzw. Besprechung könnte sofort mit dem Arbeitseinsatz begonnen werden. Durch die Zusammenführung an einem Standort kann auch das bisherige Problem der Kontrolle und Überwachung des Lagerplatzes besser geregelt werden.

Die Konzentration von Mitarbeitern, Fahrzeugen, Gerätschaften und Baustoffen an einer Stelle führt zu optimierten Arbeitsabläufen und vermeidet unnötige Wege. Bei der in den letzten Jahren wachsenden Mitarbeiterzahl auf dem Baubetriebshof (Aufstockung Stammpersonal BBH, Saisonkräfte, Hausmeisterdienste, Bürokräft) müssen genügend Büro- und Sozialräume zur Verfügung stehen. Dies kann am alten Standort nicht gewährleistet werden.

Des Weiteren ergeben sich Synergieeffekte zwischen BBH und Abwasserreinigungsanlage (ARA) z.B. bei der Fundtieraufbewahrung. Die Konzentration am Standort "Am Klärwerk 1" würde auch eine eindeutige und besetzte Adresse ergeben die als Lieferanschrift für Dritte gelten würde.

An dem bisherigen Standort an der "Sedelsberger Straße" hat das DRK bereits Bedarf an zusätzlichen Räumlichkeiten angemeldet. Im Übrigen könnten an diesem Standort auch die Rettungskräfte der DLRG (Entspannung Platzangebot Ludgeri-Schule), der Feuerwehr (evtl. Entwicklungsflächen) sowie der Stadtjugendpflege (Anmeldung Bedarf für Unterbringung Fahrzeug sowie Anhänger) befriedigt werden.

Entsprechende Gespräche müssen noch geführt werden. Eine sinnvolle Folgenutzung des bisherigen Standortes des BBH zeichnet sich ab.

Die Baukosten für das Betriebsgebäude werden auf ca. 240.000,00 EURO veranschlagt. Für Erschließung, Abbruch, Ölabscheider und Einrichtung werden ca. 80.000,00 EURO veranschlagt. Die vom Fachbereich 3 erstellte Planung wird in der Sitzung detailliert vorgestellt.

Anlagen

Grundriss

Ansicht

Bürgermeister